

Spraakkurs Platt

<i>De Familje</i> -----	1
<i>Anfangen / Ek</i> -----	1
<i>Dä Farven</i> -----	1
<i>De Talen</i> -----	2
<i>Wee chaat (gaacht) et dek?</i> -----	3
<i>Wu / wie ek mek fäuhle und wu / wie ek bün:</i> -----	3
<i>Schaulroom-Sätze</i> -----	4
<i>Wat eener mott ...</i> -----	4
<i>... un wat eener wüll ...</i> -----	4
<i>...un annere klaane Woore</i> -----	5
<i>Wat up'n Blatte te daun is</i> -----	5
<i>Frünne un Fründinne</i> -----	6
<i>Miene Hobbys – wat ek gerne (cherne) moake; Wat ek mach (magg)</i> -----	6
<i>In der Köke</i> -----	7
<i>Wat ittst du geern? Wat drinkest du geern?</i> -----	7
<i>Jeschirr</i> -----	7
<i>Möbel</i> -----	8
<i>Äten</i> -----	8

De Familje

Miene Mudder is / (heetet)....

Mien Vader is / (heetet)

Dat is mien Brauer / miene Ssüster

Dat ssünd miene Brauers / Süstern un

Ek bün dä Dochter / dä Junge / Ssohnemann von miene Mudder un mien Vader.

Ek hewwe en' Brauer / twa/ dra Brauers / eene Süster / twa / dra Ssüsters.

In miene Familje chifft et dotau ok noch ...

(Chrussvoder, Chrussmudder, Oppa, Omma, Unkels, Tanten, Kuseng, Kusine)

Anfangen / Ek

Chauen Morjen! Chauen Dach! Dach ook!

Ek bünUn wär büst do?

Ek heete Un wee heetst do?

Ek bün Un wär büst do?

Ek bün Joahre oolt. Do büst Joahre oolt. Hei is / Ssei isJoahre oolt.

Dä Farven

rot – cheel – blooch, bloe (blaa) – chreun – bruun – orange – rosa – lila – vijelett – swatt –

witt – chries – beesch -

hell... - dunkel/düster...

Übunge: Dä Blaume ist ...

De Talen

- 1 aan /ein
- 2 twaa
- 3 dra
- 4 veer, veere
- 5 fiew, fiewe
- 6 sses, ssesse
- 7 sseebn
- 8 acht, achte
- 9 neejen
- 10 teihn
- 11 ölbn / ölwe
- 12 twölm / twölwe
- 13 derteihn
- 14 veerteihn
- 15 föffteihn
- 16 ssössteihn
- 17 sseebenteihn
- 18 achteihn
- 19 neejenteihn
- 20 twintich
- 30 dertich
- 40 verrzich
- 50 fuffzich
- 60 ssechzich
- 70 siebzich
- 80 achtzich
- 90 neunzich
- 100 hunnert
- 1000 dusend

Wee chaat (gaah't) et dek?

Chauen Morjen! Wee chaat't (gaah't) dek?

Dat chaat chaut (gaah't gaut). Et chaat mek chaut.

Mek chaat et chaut.

(wunnerbor, et könne nich better ssien / chaan, chaat sau, könne better ssien / chan, mott jo).

Wu / wie ek mek fähle und wu / wie ek bün:

Mek is ssau / Ek bün / Do büst / Hei is / Ssei is /

fründlich

verchnücht

chaut

wach / munter

artich

wütich

in Braste

füünsch

mucksch

mäue

drömmelich

krank

malade

sslimm

sslecht

dumm

Schaulroom-Sätze

Wat eener mott ...

Kümm bidde her! / Kümmet bitte her! Kumm / Kümmet mol her!

Sett dek henn! / Settet jök henn!

Stoh upp! / Stoht upp!

Ssie man stille! Kannst do mol stille ssien! Moke man dat Muul tau!

Höör upp! / Lat dat! Lat dat noh / ssien!

Lang / Langet dat Bauk / de Bäkere / de Hefte / de Warkbäuker ruut.

Find't jök tossamen / Mocket mol Chruppen, / ümmer draa/veer/fief Lüe /Kinnern/Kinnere!

Lis / Läset bidde mol för!

Stell / Stellet (moal) de Stähle hoch / upp'n Dische!

Schrief / Schriewet de Huusoppgawen upp!

Dau dat in diene Mappe / Daut dat in joe Mappen!

Wie wüllt nu de Huusoppgawen verchlieken / noh Huuse chohn.

Do hässt / Jee hewwet fief / teihn Minuten Tied!

Do mosst dek / Jee mötet jök mellen! Täuf man (af), bet du an'ne Rieje büst!

Maal dä Bilders an! Snitt / Snied't dä Bilders uut!

Chroote Pause. Alle ruut upp'n Howe / noh buten!

... un wat eener wüll ...

Herre / Fruu ..., draff ek mol ... ?

Kann ek mol... Köhnt wi nu ... ?

Täuf/Täuwet mol bidde! Ek bün noch nich ssau wiet.

...un annere klaane Woore

jo

nää

Wat? Wat hässt e'sejjet? Hä?

Sejje mek mol

Ssie bedanket.

Wat meinet dat? Wat bedüet dat? Wat hett dat?

Vertell mek dat noch emoal!

Wär büst do? Wee hettst do?

wär – weeveel – wo – woneer – worümme - wat

Wat up'n Blatte te daun is

Understrieke ... !

Mole ümme dä Wööre förr een Kringel!

Verrbinne ... met ... !

Mole an! Moake dä !

Ssett in: ... Ssett dä Wööre in!

Schriebe dä Wööre in dä Lücke.

Frünne un Fründinne

Dat is mien Fründ / miene Fründinne

.... is mien Fründ / miene Fründinne.

Mien Fründ ssien Nome is/ Miene Fründinne öhr Nome is

Dat is / ssünd miene Frünne / Fründinnen un

Mien Fründ / Miene Fründinne is Joahre oolt.

Miene Hobbys – wat ek gerne (cherne) moake; Wat ek mach (magg)

Ek mach geern ...und du? Ek ook. Ek nich.

Ek speele gern ...

Speelen mit mien Speeltüüch

mid dem Balle

Fautball – bolzen

Handball

Ek fäuhere mit mien Drahtessel / Fahrreaa rumme.

Sport in Sportverein

Swimmen

(Rollschuh) Inliner loopen

Waveboard fäuheren

Frünne / Frünninnen drööpen un quatschen / whatsappen

Musike höörn / moaken

Fernsehn kieken

Op'n Rekener / Klapprekner / Computer / Smartfon daddeln

Spazeern gahn

Ek läse geern Bäüker / Comics / Zeitunge

Op'n Speelplatz gahn

Dorch et Dörp loopen

Füerwehr: Ek bün inne Jugendfüerwehr

In der Köke

In de Köke ward ekoket, ebacket, ebraaet, ejetten (un mannichmoal efrääten), edrunken, afewuschen un sau wieter. Tauerst mutt man awer inköopen. Wij hett veele Kökenschapps, Stähle un Kökendische, Herde un Backobens, Käuschapps un sogar 'ne Späulmaschine. Du finnst ok Telders, Döppe (Becher) un Tassendöppe, Töppe un Pannen, Glääser, Schalen un chrote Schötteln, Messer, Gaweln un Löppels un allens wat förr Bestecke noch nöötich is.

Ek äte gern (jeerne)...Kauken, Torte, Broot, Wittbrot, Brötchen, Eiere, Speigelei, Kartuffeln, Braadkartuffeln, Zuppe, Zalaat, Jemüse, Honnig, Botter, Keese, Marmelaade, Wost, Mettwost, Lewwerwost, Curry-Wost, Bratwost, Rinnerbraan, Swienebraan, Nudeln, Pizza, Kartuffelpuffer (Reiwekauken), Hähneken, Oppschnitt, Schinken, Pöpper un Solt, Zucker, Fisch, Fleisch, roe Grütte, Ies, Schokolade,

Ek drinke gern (jeerne) ... Water, Cola, Melk, Saft, Tee. (Un förr de chroten Lüe: Kaffe, ne pulle Beier, ne Buddel Wien – Rootwien, Wittwien, na Afsacker as Koorn oder ne Sluck Brannewien).

Wat ittst du gern? Wat drinkest du gern?

Ek äte gern... Ek drinke gern... Ek magg...Ek leeve...

Giff mek moal de/dä ... ! Lang mek moal de röber! Giffste mek moal de ... röber?

Wutt du noch ne ... ?

Shall ek dek noch ne Tasse ... ingeiten?

Wat wutt du hüüt äten / trinken?

Wat kannst du al koken, braen oder backen? Ek kann al Pudding koken.

Jeschirr

de Becher / Dopp / Pott

de Glaas / Gläser

de Telder / Telders

de Panne, Broatpanne

de Dopp, Kookdopp

dat Mest

de Gawel

de Löppel

Möbel

de Disch, de Stauhl, de Stähle – sitten, ek sitte

de Käuhschapp, Iesschapp – kühlen, frisch hoolen

de Köökendisch

de Herd, de Oben, de Backoben – koken, backen, braan

de Späule, de Späulmaschine – afwaschen

Äten

de Botter

dat Broot / Bröoe, dat Brötchen – de Luffe, de Wittbroot, de Stuten

de Wost / Wöste, Mettwost, Lewerwost, Schinken

de Keese

de Marmelaade, de Honnig, de Nutella

dat Ei / de Eiere (sprich: dat Aaa, de Aaere)

de Fisch, dat Fleisch, de Braen – Swinebraen, Gäusebraen

de Hähneken

de Zuppe – Arftenzuppe, Aardappelzuppe, gemüsezuppe

de Pizza, de Nudeln

de Jemüse

de Kauken – Reuerkauken, Marmorkauken, Zuckerkauken, Schokoladenkauken, Kürschtorte,

Keesekauken, Appelkauken

roe Grütte, Pudding, Joghurt